Anrede

Name

Straße

PLZ Ort

Berlin, den 17.2.2020

Auftragsanfrage für „Erstellung von Filmen/Videoclips zu aktuellen Fluchtbiographien in Berlin“ im Rahmen des Projektes „We Refugees. Digitales Archiv zu Flucht in Vergangenheit und Gegenwart“

Sehr geehrte/r n.n.,

anbei finden Sie die Vergabeunterlagen für den genannten Werkauftrag sowie die Projektbeschreibung. Ich bitte um die Erstellung eines Angebotes bis zum 31.03.2020.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Anne Oswald

# Übersicht über den Auftrag „Erstellung von Filmen/Videoclips zu aktuellen Fluchtbiographien“ im Rahmen des Projekts „We Refugees. Digitales Archiv zu Flucht in Vergangenheit und Gegenwart“

### **1. Ausschreibende Stelle**

Minor-Projektkontor für Bildung und Forschung gemeinnützige GmbH

Alt-Moabit 73

10555 Berlin

## Projektbeschreibung (ausführliche Projektskizze im Anhang)

Mit dem Projekt [**We Refugees – Digitales Fluchtarchiv in Vergangenheit und Gegenwart**](http://www.we-refugees-archive.org)entsteht eine multilinguale Dokumentations- und Lernplattform auf der Grundlage von Biografien Geflüchteter: Historische Quellen zur Flucht von Jüdinnen und Juden (sowie u.U. politischen Geflüchteten) in den 1930er und 1940er Jahren und aktuelle Fluchtgeschichten der 2010er Jahre werden digital und analog für die (historisch-) politische Bildung analysiert und filmisch aufbereitet. Ein wichtiger Teil der daraus entstehenden Plattform bilden kurze, dokumentarische Biopics mit dem Fokus Fluchterfahrung, Ankunft und insbesondere das migrantische Leben in Zufluchtsstädten. Die ausgewählten Zufluchtsstädte 2020 sind Berlin als heutige Stadt der Zuflucht und Paris als historische Pendant.

## Laufzeit des Gesamtprojektes

01.01.2019 - 31.12.2022 (vorbehaltlich der Förderung)

## Laufzeit des Auftrags

Für das digitale Flucht- und Bildungsarchiv sollen insgesamt 2-3 biografische Dokumentarkurzfilme/ Videoclips (mit einem künstlerischen Ansatz) von mind. 3 bis max. 5-minütiger Länge entstehen, die aktuelle Fluchtgeschichten und Erfahrungen nach der Flucht in das heutige Berlin thematisieren. Ein innovativer Umgang mit Quellen verschiedenster Art (Fotos, Dokumente, Handyfilme etc.) und eine kreative filmische Umsetzung wird vorausgesetzt. Im Einzelnen werden folgende Leistungen für den aktuellen Part ausgeschrieben:

1. Vorrecherche zu Gute-Praxis-Beispielen und zu filmischer Aufarbeitung von Flucht aus aktueller Perspektive (in Absprache mit dem Projektteam)
2. konzeptionelle Vorarbeiten zum Filmaufbau, Inhalt und Ästhetik
3. Vorproduktion
4. Dreharbeiten in Berlin
5. Postproduktion, inklusive Präsentation der Ergebnisse mit den Kooperationspartnern und Zeitzeugen und Aufnahme der Änderungswünsche
6. Enge Kooperation mit dem Team von *We Refugees Archiv* zur Integration der Filme auf der Webseite
7. Vorstellung und Präsentation der in die digitale Plattform eingebetteten Filme bei Workshops/Fachtagungen

Eine detaillierte Leistungsbeschreibung findet sich unter E.

## Ausgeschriebene Aufgabe

Für das Projekt soll eine Recherche über Narrative von Geflüchteten in der Ankunftsstadt Berlin auf Grundlage nachfolgender Fragen durchgeführt werden:

* Welche Rolle spielt Berlin als Aufnahmestadt? Wie sieht sich die Stadt selbst? Was lässt sich zum Migrationsregime sagen?
* Welche gesellschaftlichen und politischen Diskurse lassen sich bezüglich Geflüchteter in Berlin identifizieren?
* Welche Narrative bestehen seitens der Geflüchteten selbst?

Zum Leistungsumfang gehören:

* Teilnahme am biographischen Workshop mit Geflüchteten, der von Minor Anfang September durchgeführt wird.
* Entwicklung eines Filmskript zur Aufnahmestadt Berlin und den Protagonisten\*innen (Auswahl aus dem biografischen Workshop, unter Berücksichtigung der vier Themen aus dem We Refugees Archiv: *Entscheidung zur Flucht und Fluchterfahrung, Neuanfang und Zukunftsvisionen, Unterstützung, Identitätsfragen: Brüche und Kontinuitäten*.
* Umsetzung von zwei-drei kurzen 5-min. Filmen/Videoclips

## Ort der Leistung

Der biografische Workshop, die Filmaufnahmen und Filmpräsentation finden in Berlin statt.

# B. Vergabeverfahren und Bewerbungsbedingungen

## 1. Art des Vergabeverfahrens

Verhandlungsvergabe mit formeller Preisermittlung auf Grundlage von drei schriftlichen Angeboten. Wir behalten uns vor auf eine Verhandlung zu verzichten und den Auftrag auf Grundlage der schriftlichen Angebote zu vergeben.

## 2. Fristen

Abgabefrist des Angebotes ist der 31.03.2020. Später eingehende Angebote können von der Angebotsprüfung ausgenommen werden.

Die Bindefrist des Angebotes darf frühestens am 10.05.2020 enden.

Der/die Auftragnehmer werden am 17.04.2020 über das Auswahlergebnis informiert.

Vertragsbeginn ist der 01.05.2020.

## 3. Gliederung des Angebotes

Das Angebot muss wie folgt gegliedert sein:

1. Formale Angaben zum Anbieter
2. Nachweis der Qualifikation und fachlichen Eignung (Erfahrung im Bereich der Dokumentarfilmerstellung)
3. Inhaltliches Konzept der Auftragserfüllung
4. Finanzielles Angebot
5. Bindefrist des Angebotes
6. Anerkennung der Angebotsbedingungen
7. Referenzen/Nachweise im Anhang

## 4. Form des Angebotes

Das Angebot muss schriftlich eingereicht werden und handschriftlich unterschrieben sein.

Das Angebot kann auch in englischer Sprache abgegeben werden.

## 5. Weitere Anforderungen und Informationen

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

Unterauftragnehmer können nicht zur Eignungsleihe herangezogen werden.

Die Auftragserfüllung wird pauschal nach Leistungspaketen abgerechnet. Der Auftragnehmer muss zu den vereinbarten Drehzeiten zur Verfügung stehen

Das Projekt wird aus Mitteln der EACEA und der Bundeszentrale für politische Bildung gefördert.

Mit der Honorierung ist die Übertragung der ausschließlichen Nutzungsrechte aller Produkte des Projektes an den Auftraggeber verbunden.

Die Aufgaben sind im Zeitraum 01.05.2020 bis 30.11.2020 zu erbringen. Wird das Projekt durch den Fördermittelgeber vorzeitig beendet, werden geleistete Tätigkeiten honoriert, es besteht aber nicht Anspruch auf Erfüllung der gesamten Vertragssumme.

Fragen zum Angebot können an a.oswald@minor-kontor.de ausschließlich schriftlich gestellt werden.

Kosten, die im Zusammenhang mit der Erstellung eines Angebotes entstehen, können nicht erstattet werden.

## Datenschutz

Der Bieter/die Bieterin erklärt sich damit einverstanden, dass die von ihm/ihr mitgeteilten personenbezogenen Daten für das Vergabeverfahren verarbeitet und gespeichert werden können und nicht berücksichtigten Bietenden der Name des erfolgreichen Bietenden mitgeteilt wird.

Der Bieter/die Bieterin verpflichtet sich, die ihm/ihr im Rahmen dieser Ausschreibung zur Verfügung gestellten Unterlagen und Daten auch nach Abschluss des Verfahrens streng vertraulich zu behandeln, sofern sie nicht öffentlich zugänglich sind. Jede Veröffentlichung der Ausschreibungsunterlagen oder Weitergabe an Dritte, mit Ausnahme von vorgesehenen Unterauftragsnehmenden, ist ohne schriftliche Zustimmung des Auftraggebers untersagt. Werden solche Unterlagen in Übereinstimmung mit dem vorhergehenden Satz an Dritte weitergegeben, sind diese zur strengsten Vertraulichkeit zu verpflichten.

Maßstab für die Dauer der Speicherung personenbezogener Daten sind die haushaltsrechtlichen Aufbewahrungsfristen.

Grundsätzlich bewahrt Minor Verschwiegenheit über die bei der Aufgabenwahrnehmung bekannt gewordenen dienstlichen Angelegenheiten.

# C. Eignungskriterien

## 1. Ausschlusskriterien

Von der Angebotsprüfung ausgeschlossen werden Angebote, die verspätet, nicht vollständig oder ohne Unterschrift eingehen.

Mit Abgabe eines Angebotes bestätigt der Anbieter/die Anbieterin, dass er/sie sich weder in Insolvenz oder Liquidation befindet noch für ihn/sie Ausschlussgründe gemäß den §§ 123 und 124 GWB vorliegen, die seine/ihre Zuverlässigkeit in Frage stellen.

## 2. Fachliche Eignungskriterien

Folgende fachliche Eignung ist Voraussetzung für die Abgabe eines Angebotes und muss im Angebot einzeln nachgewiesen werden.

1. Kompetenzen und Erfahrungen im Dokumentarfilmbereich
2. Erfahrung im filmischen Umgang mit unterschiedlichen Quellen
3. Kompetenzen und Erfahrungen bei der Entwicklung von textlichen Drehbüchern
4. Kenntnisse in den Themenbereichen Migration und Flucht
5. Erfahrungen mit Digital Storytelling wünschenswert
6. Erfahrungen im Bereich der politischen Bildung sind wünschenswert
7. sicheres Englisch
8. Kenntnisse in weiteren für das Projekt relevanten Sprachen wie Arabisch und/oder Französisch sind von Vorteil

Die fachliche Eignung wird bei der Angebotsprüfung geprüft und pro Eignungskriterium auf einer Skala von 0 bis 10 bewertet.

# D. Zuschlagskriterien

Den Zuschlag unter allen Angeboten, die die Eignungskriterien erfüllen, erhält das wirtschaftlich günstigste Angebot bezüglich der nachstehenden Kriterien:

1. Qualifikation, Erfahrungen, Referenzen: 70%
2. Finanzielles Angebot: 30%

Die Angaben zu Qualifikation, Erfahrungen, Referenzen des Personals erfolgen gemäß der vorgegebenen Gliederung zur fachlichen Eignung.

Das Gesamtbudget des Auftrags beträgt 7.000 Euro brutto.

Abweichende Preisangebote sind zulässig.

# E. Leistungsbeschreibung

|  |
| --- |
| **Phase I Vorproduktion: Juli und Anfang September 2020** |
| * Vorrecherche zu Gute-Praxis-Beispielen und zu filmischer Aufarbeitung von Flucht aus aktueller Perspektive (in Absprache mit dem Projektteam)
* Teilnahme an den biografischen Workshop mit Geflüchteten in Berlin
* Absprache mit Geflüchteten als Protagonisten\*innen des Films
* Konzeptionelle Vorarbeiten zu Filmaufbau, Inhalt und Ästhetik in enger Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber
	+ Entwicklung von Filmskripten
	+ Vorlage von einem Entwurf für den ersten, zweiten und evt. dritten Film
	+ Interne Präsentation vor dem Projektteam
* mind. 2 Arbeitstreffen mit Projektteam
 |
| **Phase II Filmproduktion in Berlin: September 2020** |
| * Herstellung von zwei-drei 5-min. Kurzfilmen
 |
| **Phase III Postproduktion: Oktober und November 2020** |
| * Schnitt, Farbkorrektur, Untertitelung in englischer bzw. deutscher Sprache (mit Unterstützung des Projektteams)
* mind. 1-2 Arbeitstreffen mit Projektteam
	+ Vorstellung und Diskussion der Filmversionen
	+ Vorstellung und Diskussion der Filmversionen vor Zeitzeugen und Partnern
* evtl. Nachkorrekturen/Änderungen
* enge Kooperation mit dem Webseiten-Team in Absprache mit der Projektleitung
 |
| **Phase IV Abschluss: November 2020** |
| * Fertigstellung und Abgabe der 2 Filme unter Berücksichtigung der vereinbarten Änderungen und Korrekturen
 |

# F. Vertragsbedingungen

Eine Vorlage für den abzuschließenden Werkvertrag ist im Anhang beigefügt und wird im Falle des Zuschlags an den konkreten Auftrag und den Bieter/die Bieterin angepasst.

Der Teil B der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen in der bei Einleitung des Vergabeverfahrens jeweils geltenden Fassung ist Teil des Vertrags.

# G. Anhänge

a) Projektbeschreibung

b) Vorlage Werkvertrag